Anmeldung

Bitte faxen Sie Ihre Anmeldung bis zum **6. April 2018** an 0391. 73 628 487 oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit allen Informationen (*) an maedchenarbeit@geschlechtergerechteJugendhilfe.de

Name, Vorname*

Beruf/Funktion*

Einrichtung*

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort*

E-Mail (zur Bestätigung unbedingt erforderlich)*

Telefon:

Bitte kreuzen Sie an, an welchen Workshops Sie teilnehmen möchten:

vormittags: WS 1 O WS 2 O WS 3 O

nachmittags: WS 4 O WS 5 O WS 6 O

Mittagessen: vegetarisch O vegan O

Ausstellungsbesuch „7.5 Billion Flowers“
ja O nein O

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an. Ich bin damit einverstanden, dass **Bild– und Tonaufzeichnungen** bei der Fachveranstaltung erstellt und für die Werbung und Dokumentation verwendet werden.

Ort, Datum Unterschrift

Tagungsbeitrag

Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Bestätigung per E-Mail mit allen erforderlichen Hinweisen sowie den Kontodaten. Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr von **25,00 Euro** nach dem Erhalt dieser E-Mail.

Übernachtung

Zur Buchung einer Übernachtung (auf eigene Kosten) wenden Sie sich bitte direkt an die Jugendherberge Magdeburg, Tel. 0391 - 532 10 10.

Veranstalterinnen*

BAG Mädchenpolitik e.V.
Rheinstraße 45-46
12161 Berlin
www.maedchenpolitik.de

Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V.
Schönebecker Straße 82
39104 Magdeburg
Telefon: 0391 63 10 556
www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de

in Kooperation mit der

Hochschule Merseburg
Eberhard-Leibnitz-Straße 2
06217 Merseburg
www.hs-merseburg.de

Das KgKJH Sachsen-Anhalt e.V. wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt.

Die Veranstaltung wird gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplanes des BMFSFJ.

Quelle Titelbild: Antje Maier

Bundesweite Fachtagung

...na, schon aufgeklärt ?

Sexualpädagogik als vielfältiges Thema in der Mädchen*arbeit

10. April 2018

Jugendherberge Magdeburg
Leiterstraße 10
39104 Magdeburg (Nähe Hbf)

BUNDESWEITE FACHTAGUNG

Mädchen* erleben im Kontext von Sexualaufklärung, Pubertät, Verhütung und Partnerschaft viele Verunsicherungen. Sie fordern Fachfrauen ein, die sich reflektiert mit ihrer eigenen Entwicklung als Mädchen* auseinandergesetzt haben und sie in dieser Lebensphase individuell begleiten können. Sexualpädagogische Mädchen*arbeit hat sich in den letzten Jahrzehnten in Deutschland etabliert, aber die Praktiker*innen werden immer wieder mit vielfältigen Fragen und Themen konfrontiert. Unerlässlich ist es, Mädchen* Räume zu eröffnen, an denen ihre Fragen Platz finden und diskutiert werden, ihre Neugier befriedigt wird und im Dialog mit gleichaltrigen Mädchen* Erfahrungen ausgetauscht werden können. Unter dem Aspekt einer wachsenden kulturellen Vielfalt, gewinnt auch der Bereich der interkulturellen Sexualpädagogik zunehmend an Relevanz.

Die Fachtagung möchte mit unterschiedlichen Fachimpulsen und Workshops einen Beitrag leisten, sexualpädagogische Mädchen*arbeit wieder mehr in den Blick der Öffentlichkeit zu rücken und Fachfrauen* motivieren, sexualpädagogische Angebote für Mädchen* im eigenen Arbeitsfeld zu entwickeln und vorzuhalten.

Zielgruppen:
Fachkräfte aus der Mädchen*arbeit, der Sexualpädagogik und Sexualerziehung, der interkulturellen Arbeit, aus Beratungsstellen, Auszubildende der Fachschulen für Erzieher*innen, Studierende der Fachbereiche Soziale Arbeit und Lehramt, Mütter* sowie Fachkräfte aus Schule und Jugendhilfe

Programm

ab 9.30 Uhr Ankommen

10.00 Uhr Begrüßung

10:15 Uhr Impulsreferat
„Empirische Schlaglichter auf sexuelle Erfahrungen und Einstellungen von Mädchen*“
(Katja Krolzik-Matthei, Hochschule Merseburg/Dr^{in}. phil. Kerstin Schumann, KgKJH Sachsen-Anhalt e.V.)

anschl. Nachfragen

11:00 - 12:30 Uhr Workshops

WS 1
„Vernetzung in der Arbeit mit geflüchteten Mädchen und Frauen am Beispiel der Datenbank des Fachdialognetzes“
(Anneke Damm, Modellprojekt Fachdialognetz für schwangere, geflüchtete Frauen, Leipzig)

WS 2
„Interkulturelle Aspekte der Sexualpädagogik in der Praxis“
(Anja Treichel, Landesnetzwerk der Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt e.V.)

WS 3
„Geschlechtlich-sexuelle Identität—ein Thema für die Mädchen*arbeit?!“
(Ants Kiel, BBZ „lebensart“ e.V. Halle)

12.30 - 13:30 Uhr Mittagspause

13:30 - 15:00 Uhr Workshops

WS 4
„Pubertät und Verhütung“
(Diana Storzer, Magdeburger Stadtmission)

WS 5
„»I like you« - Selbstdarstellung in digitalen Welten“
(Katja Schürer, JuMäX Jena e.V.)

WS 6
Vorstellung der Kindergartenbox „Entdecken, schauen, fühlen!“ (BZgA)/Vorstellungen des Medienkoffers „Geschlechtervielfalt in Einrichtungen der frühkindlichen Bildung, in Grundschulen und Horten“
(Irena Schunke, Dr^{in}. phil. Kerstin Schumann, KgKJH Sachsen-Anhalt e.V.)

15.00 Uhr
Dialogforum
„Sexualpädagogische Mädchen*arbeit“

16.00 Uhr
Ende der Veranstaltung

16:30 Uhr
Besuch der Ausstellung: „7.5 Billion Flowers“ im Landtag Sachsen-Anhalt, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (für Interessierte)

Aktueller Literaturtipp

Die Autorin Meral Renz hat im Verlag an der Ruhr den praxisnahen Band **„Sexualpädagogik in interkulturellen Gruppen. Infos, Methoden, Arbeitsblätter“** neu veröffentlicht. Enthalten sind umfangreiche und fundierte Materialien, mit denen eine faktenorientierte und zugleich behutsame Sexualaufklärung gelingt.